

Am Mittwoch, 21.3.2018 19.00 Uhr fand in Straßkirchen die Frühjahrsversammlung des Obst- und Gartenbauvereins im Gasthaus zur Post statt.

Vorsitzende Kiendl begrüßte die Gäste, besonders Bürgermeister Dr. Christian Hirtreiter, 3. Bürgermeister Stegemann und Altbürgermeister Grotz die Gemeinderäte und die 75 anwesenden Mitglieder.

In seinem Grußwort hob Bürgermeister Hirtreiter die Bedeutung des OGV für die Gestaltung des Ortes hervor. So ist angedacht, dass heuer eine Gemeindefläche vom Obst und Gartenbauverein als Blumenwiese gestaltet wird.

Der erste Tagesordnungspunkt war der Rückblick des Schriftführers K. Heinrich auf das vergangene Halbjahr seit der letzten Versammlung im Oktober.

Im November fand auf dem Kirchplatz der alljährliche Adventsmarkt statt. Hier beteiligte sich der OGV mit einem Stand, auf dem Adventskränze und Gestecke angeboten wurden. Diese wurden in den Tagen vor dem Adventsmarkt von fleissigen Helfern hergestellt. Trotz des widrigen Wetters war der Markt ein Erfolg.

Am 5. Dezember führte der Adventsausflug nach Innsbruck. Hier konnte man 6 Weihnachtsmärkte besuchen, mit unterschiedlichem Angebot von traditionell bis modern. Alle Märkte haben ihren eigenen Charakter. Eine besondere Attraktion ist auf dem Marktplatz der mit SWAROVSKI -Kristallen geschmückte Weihnachtsbaum.

Am 20. Januar fand zum wiederholten Male im Pfarrheim ein Weidenflechtkurs statt. Frau Radlbeck führte den Kurs in 2 Durchgängen mit 32 Teilnehmern. Dieser Kurs erfreut sich sehr hoher Beliebtheit. Geflochten wurden Laternen und Gitter mit Flechtwerk.

Anfang März wurde das Gemeindewappen vor der Volksbank von Mitgliedern des OGV neugestaltet.

Abschließend informierte der Schriftführer über die Gestaltung, Lage und Geschichte des Lagageländes in Würzburg. Der OGV besucht die Landesgartenschau 2018 heuer bei seinem Sommerausflug Anfang Mai.

Der 2. Tagesordnungspunkt war die Verlesung und Verabschiedung des Kassenberichtes. Der Schriftführer trug die Inhalte vor. Bei der anschließenden Abstimmung wurden Kassenführung und Vorstandschaft von den anwesenden Mitgliedern einstimmig entlastet.

Beim anschließenden Referat von Gartenbauingenieur Michael Weidner zum

Thema "Bunte Gärten durch Stauden und Sommerblumen" wurde die Verwendung dieser im heimischen Garten erklärt.

Gartenarbeit gehört zu den beliebtesten Hobbys, dazu gehört auch die Gestaltung der Gärten mit Stauden, Blumen und Sitzplätzen. Ebenso die Anlage von Biotopen. Pflanzenstandorte sind in allen 4 Himmelsrichtungen vom Haus aus gesehen möglich. So ist es von Vorteil, auf der Nordseite ebenfalls Stauden, die es schattig mögen, anzupflanzen. Das dort häufig zu findende Gras wird meist von Moos überwuchert.

Zu Inseln zusammengefasste Bereiche für Stauden und Blumen lockern den Garten auf. Sichtschutz kann ebenfalls mit Stauden in einer aufgelockerten Weise erreicht werden.

Blumenarten vermehren sich durch natürliche Aussamung. Krokusse, Märzenbecher und Narzissen sind derzeit häufig als erste Frühlingsboten sichtbar. Bei Blumenknollen kommt es auf die richtige Pflanztiefe an. Diese sollten ebenfalls in größeren Gruppen angebaut werden. Verschiedene Arten, wie Bärlauch eignen sich als Bodendecker.

Eine strenge Pflanzordnung ist nicht mehr zeitgemäß und passt auch nicht in die Natur. Der Garten ist einem stetigem Wandel unterworfen und ändert sich mit dem Alter des Besitzers.

Kranke Pflanzen sollten gegen robuste ausgetauscht werden.

Gartenmärkte sind eine optimale Quelle für neue Ideen und Pflanzen, wie auch die Sichtungsgärten in Weihenstephan, erläuterte der Referent als Abschluss

Beim anschließenden Tagesordnungspunkt Ausblick auf das Gartenjahr im OGV stellte die Vorsitzende die geplanten Aktionen vor, diese können im Veranstaltungskalender nachgelesen werden. Als erstes ist eine Spargelführung in einem Spargelbaubetrieb am 27. April geplant, hier wurde während der Versammlung eine Teilnahmeliste herumgereicht. Die dazu notwendige Teilnehmerzahl von 15 Personen ist bereits erreicht, weitere Teilnehmer sind willkommen.

Anschließend wurden Gestecke und Tischschmuck verlost.

Nach dem Punkt Wünsche und Anträge bei dem keine Beiträge genannt wurden, schloss die Vorsitzende die Versammlung